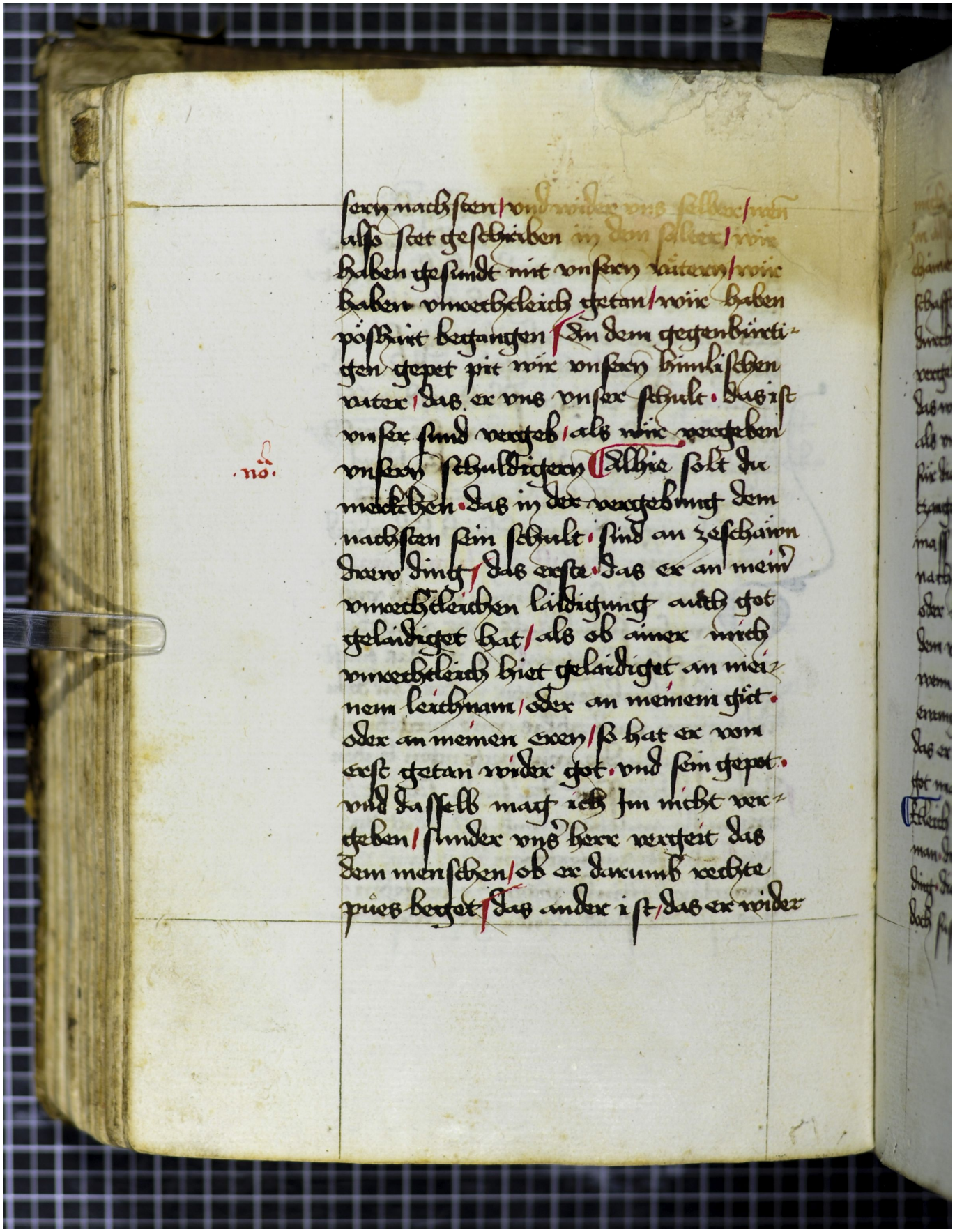
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=27053
Copyright: Herzogenburg, Augustiner-Chorherrenstift



sern nachsten/ vnd wider vns selber/ wan
also stet geschriben in dem selben/ wir
haben gesundt mit vnsern vätern/ wir
haben vnrechtleich getan/ wir haben
pöshait begangen/ In dem gegenwärti-
gen gepet pit wir vnsern himlischen
vater/ das er vns vnser schult. Das ist
vnser sund vergeb/ als wir vergeben
vnsern schuldigern. Allhie solt du
merckhen. Das in der vergebung dem
nachsten sein schult. sind an zeschawen
drew ding/ das erste. Das er an mein
vnrechtleichen ledigung auch got
gelediget hat/ als ob ainer mich
vnrechtleich hiet gelediget an mei-
nem leichnam/ oder an memem gut.
oder an memen ewen/ so hat er vom
erst getan wider got. vnd sein gepot.
vnd dasselb mag ich im nicht ver-
geben/ sunder vns herr verzeit das
dem menschen/ ob er durumb rechte
pues begert/ Das ander ist/ das er wider